

Liebe Mitglieder und Mitarbeitende der Paul-Gerhardt-Gemeinde!

Mein Name ist **Hanno Wille-Boysen**. Ich bin 56 Jahre alt und Pfarrer in der Darmstädter Pauluskirche. Zusätzlich zu dieser Aufgabe unterstütze ich schon seit einigen Jahren verschiedene Kirchengemeinden in Zeiten, in denen deren eigene Pfarrstelle nicht besetzt ist.

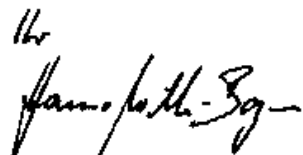


Diese Situation ist nun mit dem Wechsel meiner lieben Kollegin Dagmar Unkelbach in das Stadtjugendpfarramt auch für die Paul-Gerhardt-Gemeinde eingetreten. Deswegen werde ich nun auf Bitten des Dekanates in der Zeit der Vakanz, also bis eine neue Pfarrerin oder ein neuer Pfarrer gefunden ist, Ihre Gemeinde im Rahmen meiner Möglichkeiten zu unterstützen. Das heißt, ich werde versuchen dafür Sorge zu tragen, dass Sie für alle Aufgabenfelder, für die es eine Pfarrerin oder einen Pfarrer braucht, auch jederzeit eine Ansprechperson haben werden. Wo ich das zusätzlich zu meinen Verpflichtungen in der Paulusgemeinde nicht selbst leisten kann, wird es andere Kolleginnen und Kollegen geben, die bereit sind, einzuspringen und Ihnen mit Rat und Tat zur Verfügung zu stehen.

Natürlich lässt sich in diese Zeit die unbesetzte Pfarrstelle nicht vollständig ersetzen – d.h. viele Arbeitsfelder, vor allem Kreise und Gruppen in der Gemeinde, werden in dieser Zeit selbständig und ohne pfarramtliche Begleitung stattfinden. Aber sowohl Trauungen als Beerdigungen, die seelsorgerliche Begleitung und persönlichen Krisensituationen wie auch die Gottesdienste werde bei Bedarf verlässlich weiter zur Verfügung stehen.

Wenn Sie nun ein Anliegen haben, über das Sie gerne mit mir in Kontakt kommen möchten, sprechen Sie mich gerne an. Sie erreichen mich am besten telefonisch (01605.168560 oder 06151.427811) oder auch per Mail (pfarrerwilleboysen@gmail.com). Während meiner Urlaubszeit von Anfang Juli bis Anfang August wird auf dem Anrufbeantworter unter 06151 427811 auch meine Vertretungsregelung abrufbar sein.

Und nun freue ich mich auf die (weiteren) Begegnungen mit Ihnen und grüße Sie bis dahin herzlich,


Hanno Wille-Boysen